

INTERAKTIVER WORKSHOP ZUM THEMA SEXTING

DIESER
WORKSHOP IST ALS
PRÄVENTIONSMASSNAHME
ZU VERSTEHEN

Ziel: Der Workshop soll auf spielerische Weise über Sexting informieren, auf die Gefahren und mögliche (juristische) Konsequenzen hinweisen, Möglichkeiten zu reagieren aufzeigen und einen Austausch über das Phänomen ermöglichen.

- Zielpublikum: 12- bis 18-Jährige
- Gruppengröße: 5-20 TeilnehmerInnen
- Material: WLAN, Beamer, Leinwand, Tablets oder Handys für die Schüler (mindestens 1 pro Gruppe von 4-5 TeilnehmerInnen), Filzstifte, große Blätter
- Dauer: 60-90 Minuten

ABLAUF:

- 1** Kurze Besprechung der Plakate der Sexting-Kampagne und der verschiedenen Situationen im Plenum (was ist passiert, wieso ist das geschehen, wie geht es den einzelnen Personen damit, wie würdet ihr reagieren, ...)
- 2** Kurzer Film zur Einführung in das Thema (je nach Alter der TeilnehmerInnen und/oder Wunsch der Gruppenleitung wird ein unterschiedlicher Film gezeigt; zu finden bei Klicksafe, Handysektor, Europol oder dem österreichischen Bundeskriminalamt)
- 3** Digitale Interaktive Frage-Antwort-Runde, die sowohl Basiswissen vermittelt als auch auf Fragen der TeilnehmerInnen eingeht. Die TeilnehmerInnen antworten individuell und anonym mit Handy/Tablet auf die Fragen.
- 4** 3-4 Diskussionsfragen werden in Kleingruppen anhand der Sexting-Plakate der Kampagne beantwortet. Mögliche Diskussionsfragen:
 - An wen kannst du dich wenden, wenn du ein Problem mit Sexting hast?
 - Aus welchen Gründen kann ein intimes Foto weitergeleitet werden?
 - Welche Probleme können durch Sexting entstehen? (Foto wird öffentlich, Mobbing, Anzeige, Ausgrenzung usw.)
 - Aus welchem Grund kann Sexting so leicht außer Kontrolle geraten? (Streit, Rache, Anonymität, Schnelligkeit usw.)
 - Wie schützt du dich am besten vor negativen Folgen von Sexting?
- 5** Präsentation der Gruppenarbeiten im Plenum mit Raum für Diskussion, Fragen und Auswertung
- 6** Gemeinsame Auswertung des ganzen Workshops

N.B. Dieser Workshop ist als Präventionsmaßnahme zu verstehen. Wenn es bereits bekannte Probleme mit Sexting in der Klasse/Gruppe gibt, nehmen Sie bitte Kontakt zu Kaleido Ostbelgien auf.

Weitere Infos und/oder Reservierung zum Workshop:
Telefonisch oder per Mail im Infotreff in Eupen oder im JIZ in St. Vith
infotreff@jugendinfo.be – 087 744 119
jiz@jugendinfo.be – 080 221 567

#DONTSHAREYOURNUDES
RDJ.BE/SEXTING